

SPIRITUAL WORLD DIVING FEDERATION



**Ausbildungsrichtlinien für**

**SWDF Master Scuba Diver**

Stand Juni 2008  
© SWDF

## SWDF Master Scuba Diver

**Kursziel:** Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit den Grundsätzen für die Organisation und Führung von Tauchgängen unter erschwerten Bedingungen vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er/sie fähig sein, Tauchgänge auch unter Bedingungen mit unerfahrenen Tauchern (mind. SWDF Open Water Diver oder äquivalent) sicher planen und durchführen zu können.

**Voraussetzungen:** Mindestalter: 18 Jahre

- Ausbildungsstufe: SWDF Rescue Diver oder äquivalentes Brevet,
- 65 geloggte Tauchgänge nach Abschluss des SWDF Rescue Diver (oder äquivalent), inklusive der Tauchgänge für die Sonderbrevets, davon mindestens 10 auf 40m Tiefe
- Gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung, nach den Richtlinien der GTÜM (Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin), nicht älter als 2 Jahre, bei Bewerbern über 40 Jahren nicht älter als ein Jahr
- Sonderbrevet: „Tauchsicherheit & Rettung“
- Sonderbrevet: „Nachttauchen“
- Empfohlene Sonderbrevets: „Strömungstauchen“, „Wracktauchen“, „Trockentauchen“ oder „Bewegungslehre und Stiltauchen“

**Sicherheitsregelung:** Pro Tag dürfen max. 3 Tauchgänge mit Gerät durchgeführt werden

**Ausbilder:** Aquanaut Instructor\*\*/ \*\*\* (mit gültiger Lizenz)

**Theoretischer Teil:** Unterrichtseinheiten: 6

**Lehrinhalte:** Grundlagen für das selbstständige Sporttauchen mit und ohne Gerät unter erschwerten Bedingungen

**Prüfungsinhalte:** Beantworten eines vom Ausbilder vorgelegten SWDF Master Scuba Diver Fragebogen zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung, sind auf dem Fragebogen angegeben.

**Praktischer Teil:** **Übungen (mit ABC-Ausrüstung)**

- 0.1** 60 sek. Zeittauchen unter stetiger Ortsveränderung (ca. 10m)
- 0.2** 45m Streckentauchen oder 40m Streckentauchen mit Neoprenanzug
- 0.3** 10m Tieftauchen im Freiwasser
- 0.4** 60 min. Zeitschnorcheln unter Zurücklegen einer Strecke von wenigstens 1500m, davon je 15 min in Brustlage, Seitenlage, Rückenlage und mit einer Flosse
- 0.5** 150m Schnorcheln zu einem Gerätetaucher, der auf 8m Tiefe liegt, transportieren des Gerätetauchers an die Wasseroberfläche und 150m an der Wasseroberfläche, je 50m mit unterschiedlichen Transportgriffen schleppen

## 0.6 Befestigen einer Leine mit dem Palstek an einem Gegenstand der auf 5m Tiefe liegt

### Übungstauchgänge (mit DTG- Ausrüstung)

1. **Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer
  - 1.1 als Gruppenführer durchsetzen und darauf achten, dass alle Mittaucher einen ausreichenden Abstand zum Grund halten, ohne Sediment aufzuwirbeln
  - 1.2 als Gruppenführer Hilfestellung geben beim Wiederbefestigen des Flossenbandes und Wiederanlegen einer Flosse, die ein Mittaucher beim Tauchen „verloren“ hat
  
2. **Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer
  - 2.1 Geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen ohne Flossenbenutzung aus 20m Tiefe im freien Wasser bis auf 3m Tiefe mit einem deutlichem Stopp auf 9m Tiefe, einem Stopp von 1 min. in 6m Tiefe und von 3 min. auf 3m Tiefe. Nachtarieren mit dem Mund ist zulässig
  
3. **Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max.4 Tauchschüler pro Tauchlehrer
  - 3.1 als Gruppenführer Abgeben des Zweitautomaten an einen Mittaucher in 20m Tiefe (Atmung des Mittauchers aus dem Zweitautomaten) und anschließend geschwindigkeitskontrolliertes Aufsteigen mit der gesamten Tauchgruppe im freien Wasser bis an die Wasseroberfläche mit einem Stopp von 1 min. auf 6m und 3 min. auf 3m Tiefe. Setzen einer Boje an die Wasseroberfläche zu Beginn des Stopps auf 3m Tiefe
  - 3.2 als Gruppenführer 20 min. Zeitschnorcheln mit vollständiger DTG-Ausrüstung in beliebiger Lage
  
4. **Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer
  - 4.1 als Gruppenführer vor dem Tauchgang korrektes Ausrüsten und Funktionstests bei der gesamten Gruppe
  - 4.2 Als Gruppenführer Setzen einer Taucherboje zu Beginn des Tauchgangs in 20m Tiefe und Einholen der Taucherboje zum Ende des Tauchganges. Wird die Boje nicht wieder gefunden, Auftauchen an die Wasseroberfläche, Anpeilen und Antauchen im Flachwasser.
  
5. **Tauchgang:** 6 - 15m Tiefe / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer
  - 5.1 Vorbereiten, Führen und Nachbereiten des gesamten Tauchganges als Nachttauchgang (unter sonst normalen Bedingungen)
  
6. **Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer
  - 6.1 Geschwindigkeitskontrollierter Aufstieg unter Wechselatmung mit einem deutlichen Stopp auf 9m, 1 min auf 6m und 3 min auf 3m (auf Wunsch kann die Wechselatmung auch angedeutet werden)
  
7. **Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer

- 7.1 als Gruppenführer Transportieren eines „verunfallten“ Tauchers unter Einbeziehung der gesamten Tauchgruppe, aus 15m Tiefe an die Wasseroberfläche, an der Wasseroberfläche bis zum Ufer bzw. Boot (wenigstens 100m) und anschließend an Land bzw. aufs Boot
- 7.2 Demonstrieren und Erläutern der Erste - Hilfe - Maßnahmen
- 7.3 Demonstrieren und Erläutern der stabilen Seitenlage und der Schocklage
- 7.4 Erstellen eines Notfallplanes für den Tauchplatz vor dem Tauchgang und Einweisung der Mittaucher

**8. Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer

8.1 Als Gruppenführer Setzen einer Taucherboje zum Ende des Tauchgangs in 5m Tiefe

**9. Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer

9.1 zur freien Verfügung, eventuell Zusatzübung Planen und Durchführen eines Dekompressionstauchgangs

**10. Tauchgang:** 20 - 40m im Salz- bzw. 20 - 30m Tiefe im Süßwasser / mind. 15 min Dauer / max. 4 Tauchschüler pro Tauchlehrer

10.1 zur freien Verfügung, eventuell Zusatzübung Ablegen und Wiederanlegen des Equipments unter Wasser (Jacket, Maske, Flossen und Bleigurt)

**Erfolgskontrolle:** Der Tauchlehrer stellt durch Auswertung der schriftlichen Prüfung und Anleitung und Überwachung der Übungen im Rahmen der Praxisausbildung fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Der Tauchlehrer bespricht mit dem Bewerber regelmäßig während und zum Abschluss des Kurses, den aktuellen Leistungsstand in Theorie und Praxis.

**Brevetierung / Beurkundung:** Die Brevetierung erfolgt nach erfolgreicher Prüfung durch den prüfungsberechtigten Prüfer